



Neuer Schützenkönig Bert Dahlmeier schoss den Vogel ab

WINDBERG (krum) „Wenn jemand meine Frau sieht, dann bringt ihr schonend bei, dass ich König bin“. Das waren die ersten, natürlich nicht ganz ernst gemeinten Worte des frisch gebackenen Königs Bert Dahlmaier (Mitte) des Bürgerschützenvereins Windberg Großheide. Drei Stunden hatte es gedauert, und 445 Schüsse waren nötig, um den Vogel von der Stange zu holen. Zum Schluss siegte Dahlmeier und freute sich über das neue Amt – besonders, da ihm neben Christoph Korsten (links) auch der eigene Sohn, Andre Dahlmaier (r.), als Ritter zur Seite steht.

RP-FOTO: DITFER WIEHMANN